



## Zoo und Explo starten mit spannenden Projekten ins neue Jahr Geringe Preisanpassung bei Einzeleintritten, Preissenkung bei Dauerkarten

*Für 2018 verspricht der Zoo Heidelberg den Ausbau interessanter Entwicklungen. Bereits seit Mitte Oktober können Besucher des Zoos kostenfrei die Explo-Ausstellung „Meere und Ozeane“ in der Explo-Halle auf dem Zoogelände besichtigen. Die aktuelle Ausstellung ist noch bis Mitte April 2018 in der ehemaligen Reithalle im Zoo zu sehen, dann folgen die besten Exponate aus dem Explo zusammen mit neuen Elementen. Auch bei den Tieren geht es voran, neue Gehege und Tiere erwarten die Besucher in 2018. Dennoch erfolgt zum Jahresbeginn nur eine moderate Anpassung der Einzeleintrittspreise – die Preise der Dauerkarten werden sogar reduziert. Wenn man die Eintrittspreise von Zoo und Explo vergleicht, wird es sogar spottbillig: Gegenüber 2017 sparen die Besucher in 2018 über 40%!*

Hinter dem großen Affenhaus wurde bereits mit dem Bau eines neuen Außengeheges für die Lemuren begonnen. Darin sollen zum Beginn der Hauptsaison Sifaka Daholo, der Ende November im Zoo Heidelberg ankam, und die Kattas ihre akrobatische Beweglichkeit voll ausspielen können. Mehr Platz zum Austoben sollen im nächsten Jahr auch die Berberlöwen erhalten. Hier hofft der Zoo Heidelberg auf Nachwuchs – vielleicht ebenfalls schon 2018. Die Baumaßnahmen haben auch hier bereits begonnen. „Diese beiden Investitionen sind bereits in trockenen Tüchern“, kann der kaufmännische Leiter des Zoos, Frank-Dieter Heck, bestätigen. Zu den weiteren Projekten, die in der näheren Zukunft im Zoo geplant sind, werde derzeit noch an den Finanzierungsplänen und Gestaltungsdetails gearbeitet. „Der Zoo soll auch weiterhin attraktiv für unsere Besucher bleiben. Mit der Umgestaltung von Gehegen entsprechend moderner Haltungsempfehlungen möchten wir unseren Tieren optimale Bedingungen bieten“, ergänzt hierzu Zoodirektor Dr. Klaus Wünnemann. „Wir setzen aber auch hohe Maßstäbe an den Bereich der außerschulischen Bildung, der aktuell zum Großteil von der Zooschule getragen wird. Mit immer mehr Informationen zu unseren Tieren und zum Umgang mit natürlichen Ressourcen, geben wir den Zoobesuchern immer auch einen persönlichen Auftrag an die Hand, sich im Alltag über unsere Natur und die Tiere auf der Erde Gedanken zu machen. Der Einzug des Explo mit seiner interaktiven Ausstellung und des Techniklabors ist ein weiterer Baustein unseres Bildungsauftrages.“

---

Bei Verwendung bitte Info/Beleg/PDF an folgende Adresse:

Tiergarten Heidelberg gGmbH – Tiergartenstr. 3 – 69120 Heidelberg – [www.zoo-heidelberg.de](http://www.zoo-heidelberg.de)

Pressekontakt: Barbara Rumer – [barbara.rumer@heidelberg.de](mailto:barbara.rumer@heidelberg.de), Tel.: 06221-645527



29.12.2017 - Seite 2/2

---

Der Zoo Heidelberg startet mit großen Zielen und Vorsätzen in das nächste Jahr. 2018 soll neue Programmpunkte für den Zoobesuch bringen: Mit der Neugestaltung des Präsentationsprogramms „Tiere live“ wird eine weitere tägliche Veranstaltung aufgebaut, die den Besuchern vorrangig die kleineren und unbekannteren Stars unter den Zootieren näherbringen wird. Die Vorstellung der Vögel und anderer Tiere soll eine spannende Geschichte aus dem Naturschutz erzählen.

Um diese und weitere Projekte umsetzen zu können und Preisentwicklungen bei Futtermitteln sowie Tarifsteigerungen bei Gehältern und weitere Instandhaltungskosten aufzufangen, wurde eine moderate Anpassung der Eintrittspreise beschlossen. Angesichts der Tatsache, dass ab 2018 der Besuch aller neuen Expo-Ausstellungen in der Expo-Halle keinen zusätzlichen Eintrittspreis erfordert, sondern bereits im Zoo-Eintritt enthalten ist, sind die Preise für das kombinierte Angebot sogar erheblich gesunken.

So zahlen erwachsene Zoobesucher nur einen Aufschlag auf den Zoeeintritt von 60 bis 80 Cent in der Neben- bzw. Hauptsaison und für Kinder kostet der Zoobesuch nur 30 bis 40 Cent mehr. Für alle, die öfter pro Jahr in den Zoo gehen, lohnt sich eine Dauerkarte für 12 Monate, die im Preis sogar reduziert wurde. Besonders profitieren dabei Familien mit mehr als zwei eigenen zahlungspflichtigen Kindern, denn ab dem dritten Kind gibt es die Kinder-Dauerkarten gratis.

„Ein Zoobesuch soll weiterhin für jeden möglich sein“, erklärt Zoodirektor Dr. Wünnemann. „So bleibt es bei weiteren wichtigen sozial verträglichen Sonderregelungen: Alle Besucher mit Heidelberg-Pass erhalten freien Eintritt, für Heidelberger Schulen und Kindergärten gibt es besonders günstige Tarife.“

Anlage: Preisübersicht Zoo-Eintritt 2018